



Edouard Chapallaz

Schweizer Keramiker

25.09.2026 — 31.01.2027

Edouard Chapallaz
Schweizer Keramiker
25.09.2026 — 31.01.2027

2 / 7

Das mudac würdigt Edouard Chapallaz, eine der prägenden Persönlichkeiten der Schweizer und europäischen Keramik des 20. Jahrhunderts. Anhand einer aussergewöhnlichen Auswahl von Werken aus der Sammlung des Museums lädt die Ausstellung im neuen Ausstellungsraum Le carré dazu ein, einen Künstler neu zu entdecken, dessen unermüdliche Suche das Verhältnis zwischen Form, Material und Feuer nachhaltig geprägt und erneuert hat.

Geboren in Yverdon-les-Bains und über viele Jahre in Duillier ansässig, entwickelte Edouard Chapallaz ein eigenständiges Werk, das tief in der Erde und den ihn umgebenden Landschaften verwurzelt ist. Während seiner gesamten Laufbahn verfolgte er konsequent eine anspruchsvolle Suche nach Einfachheit und Präzision und verwandelte die traditionellen Formen von Vase, Schale und Schüssel in wahre Räume der Kontemplation. In seinem Werk geht die Keramik über ihre rein praktische Funktion hinaus und wird zu Präsenz, Rhythmus und Meditation.

Als unbestrittener Meister des Steinzeugs und der Glasuren widmete er sich über Jahrzehnte hinweg dem Experiment und führte Tausende von Versuchen durch, um die unendlichen Möglichkeiten des Zusammenspiels von Erde und Feuer auszuloten. Seine tiefen Glasuren, mal dunkel und mineralisch, mal leuchtend und vibrierend, erinnern an die Kräfte der Natur: an Fels, Wasser, Wolken oder vom Lauf der Zeit geprägte Landschaften. Jedes Stück erscheint so als Ergebnis eines subtilen Dialogs zwischen technischer Beherrschung und dem Unvorhersehbaren.

Chapallaz' Werk steht im Kontext einer umfassenderen Auseinandersetzung mit der wesentlichen Form. Geprägt von der Entdeckung der grossen chinesischen Keramiken der Song-Dynastie ebenso wie von seiner Bewunderung für die archaischen Künste des Mittelmeerraums, entwickelte er eine bemerkenswert reduzierte Formensprache, in der nichts überflüssig ist. Die Stärke seiner Kreationen liegt gerade in dieser Ökonomie der Mittel, die jeder Kurve, jedem Volumen und jeder Oberfläche eine besondere Intensität verleiht.

Kurator	Marco Costantini
Wissenschaftliche Zusammenarbeit	Rafaël Santianez
Szenografie	Magali Conus
Grafische Gestaltung	Chris Gautschi

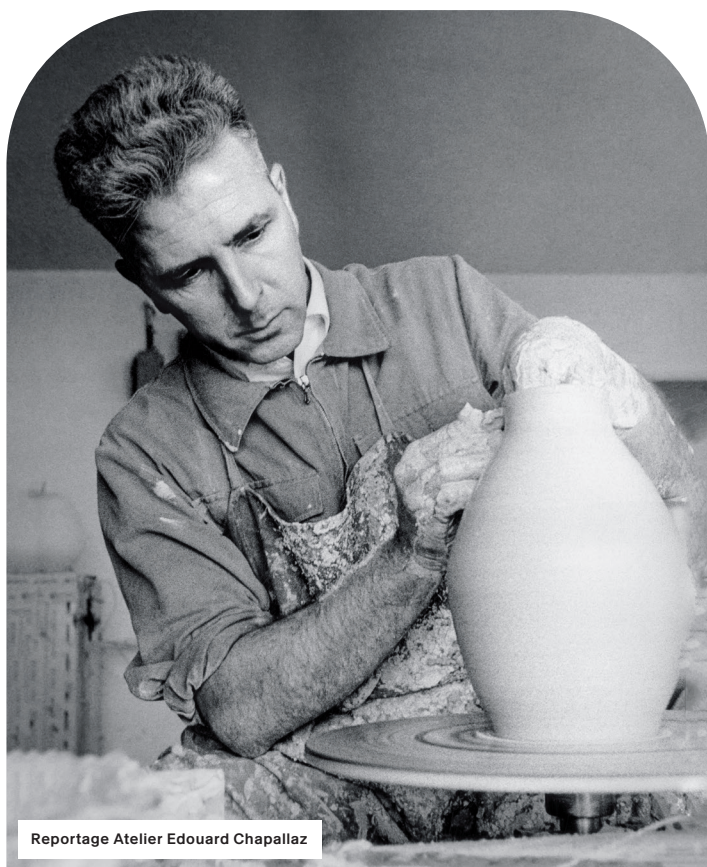
Edouard Chapallaz
Schweizer Keramiker
25.09.2026 — 31.01.2027

3 / 7

Über ihre ästhetischen Qualitäten hinaus zeugen Chapallaz' Werke von einer eigentlichen Philosophie des Machens. Sie zelebrieren die Langsamkeit, die Aufmerksamkeit gegenüber dem Material und den Respekt vor natürlichen Prozessen. In einer von Beschleunigung und Massenproduktion geprägten Welt erinnern sie an den Wert der geduldigen Geste, der sinnlichen Erfahrung und der langen Zeit.

Die Ausstellung bietet Gelegenheit, die Beständigkeit dieses bedeutenden Werks zu würdigen, dessen Zurückhaltung nur von seiner Ausdruckskraft übertroffen wird. Sie ehrt einen Künstler, für den Keramik nicht nur eine Kunstform, sondern auch eine Art war, zu denken, zu fühlen und in der Welt zu leben.

Das mudac dankt den Musées Barbier-Mueller sowie der Fondation Baur, Musée des arts d'Extrême-Orient, in Genf herzlich für die aussergewöhnlichen Leihgaben, die sie für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt haben. Im Dialog mit den Werken von Edouard Chapallaz präsentiert, bieten diese Stücke wertvolle Einblicke in jene künstlerischen und keramischen Traditionen, die seinen Blick geprägt haben, und bereichern den Dialog, den die Ausstellung eröffnet.



Reportage Atelier Edouard Chapallaz

© Violaine und Claude Chapallaz



Keramik-Portfolio, Edouard Chapallaz

© Violaine und Claude Chapallaz

Edouard Chapallaz. Schweizer Keramiker

Diese Monografie über Edouard Chapallaz zeichnet beinahe sieben Jahrzehnte seines Schaffens nach und würdigt einen der grossen Namen der Schweizer Keramik. Anhand von Fotografien, Archivdokumenten und persönlichen Zeugnissen aus der Familie beleuchtet die Publikation seinen Werdegang, sein Werk und seine kontinuierliche Suche nach der «perfekten Form».

In mehrere Sequenzen gegliedert, bringt die Publikation historische Archive und zeitgenössische Perspektiven miteinander in Dialog, insbesondere durch die Fotografien seiner Enkelin Violaine Chapallaz. Zwischen Atelier, Objekten und Erinnerungen macht sie die intergenerationelle Weitergabe eines Werks sichtbar, das tief mit der Geste, dem Material und der alltäglichen keramischen Praxis verbunden ist.

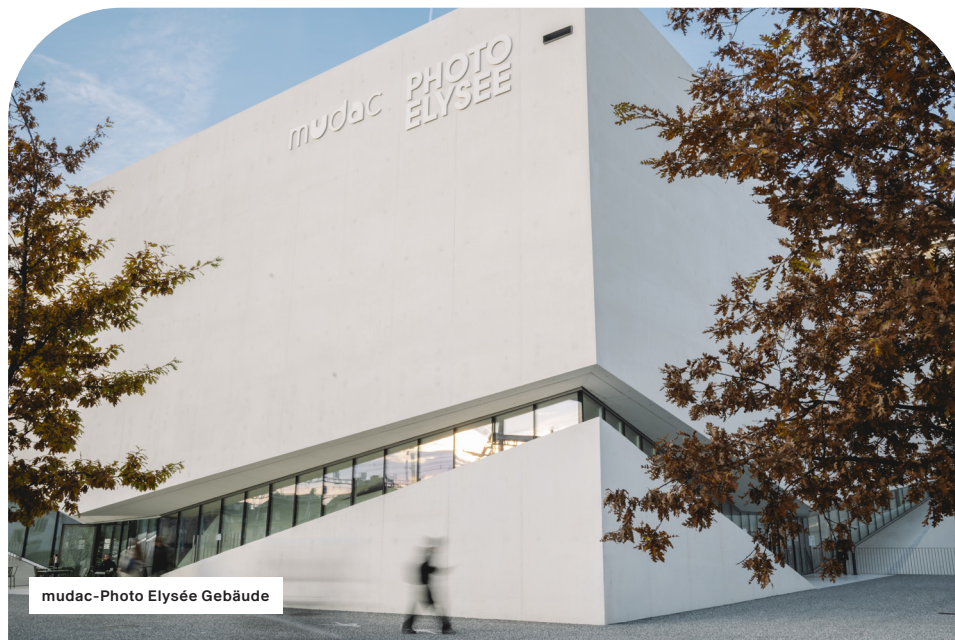
Die Publikation entstand unter der redaktionellen Leitung von Chris Gautschi, Anne-Claude Chapallaz und Claude Chapallaz, mit Unterstützung des mudac. Sie zeugt sowohl vom Reichtum des keramischen Schaffens als auch von der Weitergabe seiner Praxis und seines familiären Umfelds.

Herausgegeben von	Anne-Claude und Claude Chapallaz Chris Gautschi
Beiträge	Marco Costantini Vincent Lieber Anne-Claire Schumacher
Fotos	Violaine Chapallaz
Erscheinungsdatum	September 2026



Le carré, der neue Ausstellungsraum des mudac, erstreckt sich über rund 90 m². Er bietet dem Museum grössere Flexibilität und ermöglicht es ihm, über seine gross angelegten Ausstellungen hinaus, die lange Vorbereitungszeiten erfordern, rasch auf aktuelle Themen zu reagieren, Werke aus der Sammlung zu präsentieren, externe Projekte aufzunehmen oder intimere Formate zu entwickeln. Der Eintritt in den Ausstellungsraum Le carré ist kostenlos.

Als echtes Experimentierlabor konzipiert, ermöglicht Le carré dem mudac, Position zu zeitgenössischen Fragestellungen zu beziehen und gleichzeitig seine Forschungsarbeit rund um die Archives du Design Romand weiterzuführen – eine Initiative des mudac, die der Geschichte und Erforschung des Designs in der Westschweiz gewidmet ist.



© Agence Muto / mudac

mudac

Isao Takahata. Pionier des zeitgenössischen Zeichentrickfilms, von der Nachkriegszeit bis zum Studio Ghibli

24.04 – 27.09.2026

Et nous alors? Glastiere aus der Sammlung Pierre Rosenberg

24.04 – 27.09.2026

Edouard Chapallaz. Schweizer Keramiker

25.09.2026 – 31.01.2027

Hocus Pocus. Design des Unsichtbaren

06.11.2026 – 11.04.2027

Begegnungsontologie. Design für magische Welten

06.11.2026 – 11.04.2027

- Weitere Informationen: mudac.ch
-

MCBA

Ted Joans. Black Flower

09.10.2026 – 28.02.2027

Lucas Erin. La ronde

Manor Kunstpreis Waadt 2026

28.08.2026 – 14.02.2027

Französische Gemälde 1800–1945. Anatomie einer Sammlung

13.03 – 16.08.2026

Charles Blanc-Gatti. Die Farben des Klangs

25.09.2026 – 17.01.2027

- Weitere Informationen: mcba.ch
-

Photo Elysée

Ella Maillard. Fotografische Erzählungen

06.03 – 01.11.2026

Hannah Darabi. Why Don't You Dance?

26.06 – 01.11.2026

Alfredo Jaar. Inferno & Paradiso

26.06 – 01.11.2026

Tiermodell. 200 Jahre Fotografie

04.12.2026 – 04.04.2027

- Weitere Informationen: elysee.ch
-

Events in Plateforme 10

Nuit des musées

26.09.2026

Interstices Festival

05–08.11.2026

- Weitere Informationen: plateforme10.ch
-

Eröffnung der Ausstellung

Donnerstag, 24. September 2026

Medienkontakt

Sylvie Rottmeier

Verantwortliche Kommunikation – Marketing

T +41 21 318 43 59

E presse.mudac@plateforme10.ch

Presse

Pressemitteilung und HD-Bilder zum Download auf mudac.ch/presse

Hauptpartner Gebäude



mudac

musée cantonal de design et d'arts appliqués contemporains
Plateforme 10, Quartier des arts
Place de la Gare 17, CH – 1003 Lausanne

+ 41 21 318 44 00
mudac.ch
mudac@plateforme10.ch

@mudaclausanne
#mudaclausanne

Öffnungszeiten

Lundi	Montag
Mardi	Dienstag
Mercredi	Mittwoch
Jeudi	Donnerstag
Vendredi	Freitag
Samedi	Samstag
Dimanche	Sonntag

Cover Bildung: Keramik-Portfolio, Edouard Chapallaz
© Violaine und Claude Chapallaz
